

Bericht über die ordentliche Hauptversammlung der Österreichischen Gesellschaft für Schweißtechnik

am 07. Mai 2008

bei der TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH, Prüfzentrum Wien,
Deutschstraße 10, 1230 Wien

Nach Abhaltung des Impulsvortrags von Herrn Ing. Kunes zum Thema „Zerstörungsfreie Prüfung im Wandel“ beginnt die ordentliche Hauptversammlung.

- TOP 1: Eröffnung der Hauptversammlung durch den Sprecher des Präsidiums, Herr DI Artur Salcher um 15.15 Uhr, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Begrüßung der anwesenden Mitglieder. Der Geschäftsführer, Herr Ing. Balas, verliest daraufhin die Tagesordnung.
- TOP 2: Die Niederschrift der ordentlichen Hauptversammlung vom 19. April 2007 wird einstimmig genehmigt.
- TOP 3: Herr Ing. Balas berichtet über die Aktivitäten 2007: Es gibt Kontaktgespräche mit der SZA bezüglich bisheriger Differenzen, über Zusammenarbeit soweit für beide Partner möglich sowie Abhaltung gemeinsamer Veranstaltungen. Es kam zur Wiederaufnahme koordinierter Redaktionssitzungen für die Fachzeitschrift „Schweiß- & Prüftechnik“. Herr Ing. Balas dankt Herrn Ing. Wasserbauer für seine Tätigkeit als Schriftleiter. Außerdem erfolgte die Revitalisierung der Hard- und Software für die Fachzeitschrift. Weiters gab es Überlegungen gezielter Einsparungsmaßnahmen und die Fortsetzung der Erarbeitung eines kundenorientierten Arbeitsprogramms.
- TOP 4: Der Rechnungsabschluss 2007 wird vorgelegt und den Mitgliedern detailliert erklärt.
- TOP 5: Der Bericht der Rechnungsprüfer wird von Herrn Garagozzo verlesen. Er weist darauf hin, dass der Versicherungsvertrag überprüft werden muss, um etwaige Überzahlungen zu korrigieren und stellt sich für diese Tätigkeit zur Verfügung. Herr Ressner stellt fest, dass es keinen Werkvertrag für Herrn Ing. Wasserbauer gibt, worauf Herr Ing. Balas mitteilt, dass bereits ein Sachverständiger mit der Prüfung bzw. Erstellung eines neuen Werkvertrages beauftragt wurde. Der Schriftleiter, Herr Ing. Wasserbauer, meldet sich zu Wort und stellt fest, dass sein Honorar seit 1995 nicht erhöht wurde. Herr Ing. Balas erklärt dazu, dass der Reiseaufwand von Hr. Ing. Wasserbauer 2 x im Jahr abgegolten wird, wenn dieser im Auftrag der ÖGS zu Veranstaltungen fährt. Herr Ressner weist auf die seiner Meinung nach zu hohen Mietkosten hin. Beide Rechnungsprüfer stellen fest, dass es keinen Mietvertrag mit übersichtlicher Darstellung dieser Kosten (wie Betriebskosten, Reinigung, ...) gibt. Herr Ing. Balas erklärt, dass er sich diesbezüglich mit Herrn Dr. Wichart in Verbindung setzen wird und dankt den beiden Rechnungsprüfern für Ihre Tätigkeit.
- TOP 6: Der Rechnungsabschluss wird daraufhin einstimmig genehmigt.
- TOP 7: Herr Garagozzo stellt den Entlastungsantrag für den Vorstand und die Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2007, der einstimmig beschlossen wird.
- TOP 8: Herr Ing. Balas erklärt, dass die Herren Dr. Oberndorfer und Dipl.-Ing. Höltmann für eine Neuwahl nicht mehr zur Verfügung stehen und es kommt zu folgendem Wahlvorschlag:

- Präsidium:
Dipl.-Ing. Artur SALCHER
Ing. Helge WALTHER
Dipl.-Ing. Leopold SCHÖGGL
- Beiräte:
o. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Horst CERJAK
Dipl.-Ing. Dr. Klaus WICHART
- Rechnungsprüfer:
Alexander GARAGOZZO
Otto RESSNER
- Kassenwart:
Ing. Roman DENDL

Herr DI Schögggl wird gebeten, sich kurz vorstellt, dem er gerne nachkommt.
Daraufhin werden alle genannten Herren einstimmig gewählt und Herr DI Salcher dankt ihnen für die Wahlannahme.

- TOP 9: Der Geschäftsführer präsentiert eine Rückblende ab 2002 sowie den Budgetvoranschlag 2009 und zeigt auf, dass die Verluste im Laufe der Jahre verringert und in einen kleinen Überschuss umgewandelt werden konnten. Für das Jahr 2009 kommt erschwerend dazu, dass es kein Messejahr ist und die Erträge aus den Inseraten entsprechend geringer ausfallen werden.
Dieser Jahresvoranschlag 2009 wird nach kurzer Diskussion einstimmig genehmigt.
- TOP 10: Aufgrund der vorjährigen Erhöhung der Mitgliedsbeiträge wird für 2009 vorgeschlagen, diese beizubehalten. Es wird die Frage nach der Anzahl der Mitglieder gestellt und Herr Ing. Balas verliest die Zahlen. Daraufhin meldet sich Herr Ing. Walther zu Wort und erklärt, dass es schwierig ist, die durch Tod oder Pensionierung weggefallenen Mitglieder durch Neuzugänge aufzufüllen.
Die Beibehaltung der Höhe der Mitgliedsbeiträge wird einstimmig beschlossen.
- TOP 11: Es liegen keine Anträge lt. § 9 der Satzungen vor.
Herr Ressler meldet sich unter „Allfälliges“ zu Wort und erklärt, dass er mit der neuen Position des Bezugsquellennachweises in der Fachzeitschrift nicht einverstanden ist und in Betracht zieht, seine Einschaltung zu stornieren. Auch Herr DI Salcher teilt mit, dass sich bei ihm verschiedene Personen gemeldet haben, die mit der Neugestaltung der Zeitschrift nicht einverstanden sind. Es kommt zu einer angeregten Diskussion.

Nachdem es keine Wortmeldungen mehr gibt, schließt der Sprecher des Präsidiums die Hauptversammlung um 16.30 Uhr und dankt den Funktionären für Ihre ehrenamtlichen Tätigkeit und allen Anwesenden für Ihr Kommen.

Herr Ing. Kunes lädt im Namen des TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH zum Buffet ein!

Wien, 2008-05-26



Dipl.-Ing. Artur SALCHER
Sprecher des Präsidiums



Ing. Günter BALAS
Geschäftsführer